



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Kooperation im Bereich Strahlenschutz

Der Regierungsrat hat mit der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich eine Vereinbarung über den Einsatz und die Sicherheit im Bereich Strahlenwehr im Kanton Schaffhausen abgeschlossen. Die Organisation Schutz & Rettung Zürich stellt ihre Fachleute dem Kanton Schaffhausen im Bereich Strahlenschutz für Übungen und Einsätze zur Verfügung. Der Kanton Schaffhausen leistet dafür Entschädigungen nach dem Tarif der Ostschweizer Feuerwehrenspektorenkonferenz.

Die Strahlenwehr ist ein komplexes und ungewohntes Aufgabengebiet für die Milizfeuerwehren, das eine sorgfältige fachspezifische Ausbildung und die Anschaffung und den Unterhalt von spezieller Ausrüstung verlangt. Im Kanton Schaffhausen sind seit Jahrzehnten keine Ernsteinsätze der Strahlenwehr bekannt. Die Vereinbarung entspricht dem Konzept der Ostschweizer Feuerwehrenspektorenkonferenz für einen koordinierten Einsatz bei radiologischen Ereignissen innerhalb ihres Gebietes. Die Vereinbarung führt zu einer Effizienzsteigerung bei gleichzeitiger Kostenersparnis. Der Ersteinsatz bei radiologischen Ereignissen innerhalb des Kantons muss jedoch weiterhin durch die zuständige Feuerwehr gemäss den schweizerischen Vorgaben gewährleistet sein.

Amts jubiläen

Der Regierungsrat hat Roman Engeli, Kantonsschullehrer, der am 22. April 2008 das 40-jährige Amtsjubiläum begehen kann, seinen Dank für dessen bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Weiter hat der Regierungsrat folgenden Mitarbeitenden, die am 1. bzw. 6. Mai 2008 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen:

- Monika Bühler-Ritzmann, dipl. Pflegefachfrau am Kantonsspital;
- Katharina Ochsner, Französischlehrerin am Berufsbildungszentrum;
- Christian Wäckerlin, Werklehrer am Berufsbildungszentrum.

Schaffhausen, 15. April 2008
bis und mit Nr. 14/2008
14/2008

Staatskanzlei Schaffhausen